
Subject: Meine Blutwerte vom Endokrinologen..habe Fragen....

Posted by [Lula74](#) on Mon, 12 Mar 2007 13:59:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe endlich meine Blutwerte. Mein Endokrinologe will demnächst auch einen 15 ACTH-Stimulationstest machen lassen um zu sehen ob die Nebennieren die Ursache meines HA, eventuell, sein könnte...und da mein DHEA (was ist das?) erhöht ist.

Laborwerte:

Ca.-Phos: 37.95 (23.0-60.0)

Eisen i.S. 103 (37.0-145)

Calzium: 2.51 (2.15-2.58)

Phosphat, gesamt: 3.78 (2.60-4.50)

Testosteron: 36 (20-60)

SHBG 70 (16-120)

freies Testo cal. 4 (3.0-10)

DHEA-S 321 (100-300)

Ferritin 24 (22-112)

Anti-TPO: 7 (0-100)

TSH basal: 1.4 (0.3-3.0)

freies T3 4.4 (2.3-5.3)

freies T4 1.3 (0.8-1.9)

Oestradiol: 137 (50-270)

17-a-OH-Prog: 3.1 (0.5-2.6)

Prolaktin: 7 (2-12)

FSH: 2 (1-6)

LH 3 (1-10)

Der Arzt hat mir auch zusätzlich Eisen verschrieben weil einer der oben genannten Werte (weiss nicht mehr welcher:() am unterem Grenzwert liegt.

Falls es sich herausstellt das meine Nebenniere nicht richtig funktioniert ist mir erklärt worden das ich eventuell ein Kortisonpräparat (Tablettenform) nehmen muss..ich glaube es hiess dexometasone (bin mir nicht mehr sicher, vielleicht kennt es einer von Euch??). Vielleicht habe ich den Namen der Medizin falsch verstanden, denn ich kanns nicht im Internet finden.....

Am Mittwoch mach ich dann den Cortisol-Stimulationstest.

Eine klare Diagnose wollte der Arzt natürlich nicht stellen. Ist auch gut so..erstmal den Test abwarten! Auf was für eine hormonelle Störung könnte das erhöhte DHEA den deuten? AGS?...oder PCO?(welcher Wert ist bei PCO erhöht?).....

Ich hoffe nur das mit der Einnahme von dem Dexametasone (falls es doch die Nebenniere ist) die Haare auch besser werden! Hat jemand Erfahrung mit dem Dexa?

Subject: Re: Meine Blutwerte vom Endokrinologen..habe Fragen....

Posted by [Tina76](#) on Mon, 12 Mar 2007 17:28:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Laila!

Dein Ferritinwert ist ziemlich unten, deswegen wurde wohl Eisen verschrieben.
Ich glaube bei PCO ist der Testosteronwert erhöht. Bei dir liegt er aber in der Norm.
DHEA hängt mit der Nebenniere zusammen, ebenso das Cortisol. Bei dir wird ja ein Test gemacht, finde ich übrigens gut.

Die Schilddrüsenwerte ansonsten sind, wie ich finde ganz in Ordnung.

Frag am besten mal im Schilddrüsenforum nach, strike hätte dir mit den Werten bestimmt weiterhelfen können.

Leider bin ich selber ein Laie auf dem Gebiet.

LG

Subject: Re: Meine Blutwerte vom Endokrinologen..habe Fragen....

Posted by [Lula74](#) on Mon, 12 Mar 2007 17:52:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

..wachsen eigentlich bei PCO oder AGS die Haare wieder normal nach falls sich der Hormonhaushalt wieder einpendeln sollte? Ich kann nicht viel darüber im Internet finden...leider:(

(Habe gerade über Strike gelesen:(. Obwohl ich hier neu bin kann ich sagen und anhand Ihrer Einträge sehen das sie sehr engagiert war anderen die von HA etc. betroffen sind helfen zu wollen oder Rat zu geben. Von solchen lieben u. hilfsbereiten Menschen gibt es einfach zu wenige auf dieser Welt.

Natürlich auch einen ganz lieben Dank an alle anderen genauso netten Leuten auf diesem Forum die Tipps/Kommentare geben. Eure Beiträge in diesem Forum haben mir immens geholfen 1) den richtigen Doktor auszuwählen, b) dem Arzt die richtigen Fragen zu stellen, und c) mich über Medikamente schlau zu machen bevor ich meinen Körper damit belaste!

Subject: Re: Meine Blutwerte vom Endokrinologen..habe Fragen....

Posted by [Dogbert](#) on Tue, 13 Mar 2007 13:21:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine Überprüfung der NNR und SD auf UF ist angezeigt.

Subject: Re: Meine Blutwerte vom Endokrinologen..habe Fragen....

Posted by [marie](#) on Tue, 13 Mar 2007 13:39:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe auch erhöhte DHEA-Werte, aber weder PCOS noch AGS. Ich hatte auch zwischenzeitlich erhöhte Cortisolwerte. Beide Werte - so mein Arzt - deuten auf eine erhöhte NNR-Aktivität hin. Ich nehme seit ca. 2 Monaten Dexamethason sehr niedrig dosiert abends zur Drosselung der NNR-Aktivität (bei dem Dexamethason-Hemmtest wurde zuvor erkannt, das sich Cortisol supprimieren ließ). Ich habe sowohl Haarausfall als auch Akne seit ein paar Jahren, die Haut sprach sofort auf die Behandlung an. Haare waren vorher schon wesentlich besser - kann zum Effekt von Dexa deshalb nicht viel sagen. Die DHEA-Suppression müsste aber auch hinsichtlich des Haarausfalls Wirkung zeigen.

Bei mir ist aber nun das Problem, dass ich trotz sehr geringer Dosis von 0,125 mg starke Blutzuckerschwankungen erlebe, und ich mich zur Zeit frage, welches Leiden nun schwerer wiegt. Ich habe etwas Sorge, eine Diabetis zu provozieren oder Ähnliches. Also Abschließendes kann ich noch nicht sagen. Falls Du Dexa probierst und dann irgendwann absetzt: Es ist ganz wichtig, sich auszuschleichen, weil eben die NNR ihre Aktivität runterfährt (bei so einer geringen Dosis ist das sicherlich nicht so riskant). Der Körper muss also wieder schrittweise daran gewöhnt werden, Cortisol ausreichend zu produzieren.

Grüße, Marie

Subject: Re: Meine Blutwerte vom Endokrinologen..habe Fragen....

Posted by [Lula74](#) on Tue, 13 Mar 2007 14:49:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Welche Symptome hast Du dann wenn der Blutzucker schwankt? Werden bei einer Dexa Therapy dann auch die Blutzuckerwerte regelmässig kontrolliert?

Mir ist gesagt worden dass ich, falls ein AGS etc, Tatsache ist ich Dexa mein lebenslang nehmen muss:(.....

Ich kenne Prednisone und Dexamethason nur im Zusammenhang mit Asthma (habe früher in einer Praxis gearbeitet). Ich kann verstehen das Du dir zwecks Zuckerschwankungen, Diabetis Gedanken machst...ich habe die gleichen, dann Diabetis liegt ei uns in der Familie.

Hast du auch eine auffällige Gewichtszunahme mit Dexa bemerkt oder eher nicht?

Ich bin auch etwas verwirrt mit dem Zusammenhang von AGS und Haarausfall. Ich habe den Eindruck das bei AGS zuviel Körperbehaarung vorkommt. Oder bin ich da jetzt falsch informiert?

Subject: Re: Meine Blutwerte vom Endokrinologen..habe Fragen....

Posted by [Dogbert](#) on Tue, 13 Mar 2007 15:18:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es kommt nicht alles auf einmal zusammen. Die Neigung zum Hirsutismus hat nichts mit dem Haaren auf dem Kopf zu tun. AGS und PCO(S) gehören zum Ausschlußdiagnostikprogramm.

Subject: Re: Meine Blutwerte vom Endokrinologen..habe Fragen....

Posted by [marie](#) on Tue, 13 Mar 2007 20:05:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe in der kurzen Zeit noch keine Gewichtsprobleme bemerkt, muss aber sagen, dass ich den letzten Jahren, seit meine Hormone aus der Balance geraten sind, mit Fettanlagerung speziell am Bauch zu kämpfen habe. Ich habe deshalb bei Dexa auch Sorge gehabt. Tatsächlich habe ich das Gefühl, vermutlich wg. der Blutzuckerschwankungen, immer wieder Hungeranfälle zu bekommen. Ich achte im Moment sehr auf meine Ernährung: so wenig Zucker wie möglich, Vollkornprodukte, Obst, Gemüse und Buttermilch etc. Dadurch nehme ich etwas ab.

LG Marie

Subject: Re: Meine Blutwerte vom Endokrinologen..habe Fragen....

Posted by [_lina_](#) on Wed, 14 Mar 2007 07:10:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"AGS und PCO(S) gehören zum Ausschlußdiagnostikprogramm."

Nein, nicht immer. Ich habe z.B. AGS late onset (genetisch bewiesen) und PCOS (gestörte Glukose Toleranz). Der Oberarzt bei Uniklinik hat gesagt ich habe definitiv beides. Ich habe auch LH/FSH > 2 und alle andere PCOS Symptome (erhöhtes Cholesterin, hypoglicemie). Er hat gesagt, dass ich wegen AGS, mich nicht sooo viele Sorgen machen muss, da ganz viele Frauen das haben (nur manche haben eben keine Symptome und finden das nie raus). Ich nehme z.Z Dexa (0,25 jeden 2te Tag) & Metformin. Ich habe keinen Hirsutismus oder Akne oder Übergewicht, nur Haarausfall.

Subject: Re: Meine Blutwerte vom Endokrinologen..habe Fragen....

Posted by [Dogbert](#) on Wed, 14 Mar 2007 13:43:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lina, mit Ausschlußdiagnostik meinte ich, daß diese Dinge sichergestellt bzw. ausgeschlossen werden müssen, bevor man nach weiteren Ursachen sucht.

Subject: Re: Meine Blutwerte vom Endokrinologen..habe Fragen....

Posted by [Lula74](#) on Wed, 14 Mar 2007 15:47:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lena,

Ist dein Haarausfall denn durch das dexa ein bisschen besser geworden oder nimmst Du das Dexa noch nicht so lange das man dazu etwas sagen kann?

Subject: Re: Meine Blutwerte vom Endokrinologen..habe Fragen....

Posted by [_lina_](#) on Wed, 14 Mar 2007 20:12:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ahh, ok, jetzt habe ist es verstanden Stimmt!

Subject: Re: Meine Blutwerte vom Endokrinologen..habe Fragen....

Posted by [_lina_](#) on Wed, 14 Mar 2007 20:21:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, ist etwas besser geworden..kann aber leider nicht sagen warum..ich nehme Dexa seit Oktober.. nehme aber noch Metformin & Dostinex (meine Prolaktin Werte waren immer erhöht), L-tyroxin, Pantovigar, Magnesium & B-Vitaminen. Und noch die Aminexil Ampullen von Vichy abends und morgens eine Östrogene Haarwasser. Habe auch noch Diane 35 & Spironolactone genommen, habe die aber abgesetzt weil ich schwanger werden möchte.
